

TBN-BAR-BERICHT 2020

Wirtschaftliche Lage der Forstbetriebe bleibt angespannt

Roland Burri | Die betriebswirtschaftlichen Zahlen der TBN-Auswertung für das Forstjahr 2019 zeigen, dass sich die wirtschaftliche Lage der schweizerischen Forstbetriebe im Vergleich zum Vorjahr weiter verschlechtert hat.

Die wirtschaftliche Lage der schweizerischen Forstbetriebe hat sich im Vergleich zum Vorjahr verschlechtert und je nach Bereich (Tab. 1) unterschiedlich entwickelt. In der Waldbewirtschaftung beträgt der Verlust je ha 5 Franken mehr als im Vorjahr (2019 -60 CHF, 2018 -55 CHF), bei den Sachgütern gibt es einen Verlust von 2 Franken je ha, was dem Vorjahr entspricht. Bei den Dienstleistungen wird ein Gewinn von 11 Franken je ha ausgewiesen, was 4 Franken weniger ist als im Vorjahr. Gesamthaft hat sich der Verlust über alle Hauptbereiche somit von 42 auf 52 Franken je Hektar vergrössert. Innerhalb der Forstzonen haben sich die Resultate im Vergleich zum Vorjahr nur im Jura verbessert. Der Holzzerlös (Liegendverkauf) über alle Sortimenten (Tab. 3) ist mit 64 Franken je Festmeter um 7 Franken tiefer als im Vorjahr (71 Franken).

Waldbewirtschaftung

Die Gesamtkosten der Waldbewirtschaftung über die ganze Schweiz (160 TBN-Betriebe) haben sich im Vergleich zum Vorjahr mit 130 Franken je Festmeter nicht geändert (Tab. 2). Die Holzerntekosten sind mit 78 CHF/Fm um 4 Franken tiefer als im Vorjahr (2019: 78 CHF/Fm, 2018: 82 CHF/Fm). Die Kosten bei der Waldpflege und den Verwaltungstätigkeiten sind dagegen leicht angestiegen. Der Strassen- und Verbaueunterhalt belastet die Liegendverkäufe mit 14 Franken (Vorjahr: 13 CHF/Fm).

Die 1. Produktionsstufe (Pflege, Schlagräumung, Bestandesbegründung) kostete 14 CHF/Fm, was 2 Franken mehr als im Vorjahr ist. Die Verwaltungskosten belas-

teten den Fm mit 15 Franken, und für die übrigen Tätigkeiten wurden 10 Franken ausgegeben, 2 Franken mehr als im Vorjahr.

Der Verlust je Fm (Liegendnutzung) konnte leicht, von 14 auf 13 Franken, reduziert werden. Rechnet man alle Nutzungsarten, ist der Verlust wie bereits erwähnt von 55 auf 60 Franken je Hektar angestiegen. Der Grund liegt im tieferen Nettoholzerlös (2019: 234 CHF/ha, 2018: 291 CHF/ha).

Der durchschnittliche Holzzerlös (Liegendverkauf) pro Fm ist mit 64 Franken um 7 Franken tiefer als im Vorjahr und um 22 Franken tiefer als im Jahr 2008. Seither hat sich der durchschnittliche Holzpreis um 26% reduziert. Beim Nadelstammholz (40% der Nutzungsmenge) hat sich der Preis im Vergleich zum Vorjahr von 84 CHF/Fm auf 76 CHF/Fm reduziert. Verglichen mit dem Jahr 2008, in welchem der Preis noch bei 103 CHF/Fm lag, entspricht dies einer Wertverminderung von ebenfalls 26%.

Sachgüter

Der Verlust bei den Sachgütern ist mit 2 Franken je Hektar relativ klein, jedoch gibt es je nach Kostenträger grössere Unterschiede. Beim Kostenträger Energie-Stückholzproduktion sind 7 Franken je Hektar oder anders ausgedrückt 21% der Kosten (32 Franken je Hektar) nicht gedeckt. Die Hackschnitzelproduktion hingegen hat einen Gewinn von 11% (9 Franken je Hektar). Die weiteren Kostenträger wie Pflanzgarten, Christbäume und Deckkäste weisen Verluste, die übrigen Sachgüter kleine Gewinne aus.

Dienstleistungen

Der Gewinn von 11 Franken je Hektar teilt sich auf verschiedene Kostenträger auf, wobei nicht alle Kostenträger bei den Dienstleistungen einen Gewinn ausweisen. Bei den Arbeiten für Dritte wird ein Gewinn von 16 Franken je Hektar erzielt. Die Dienstleistungen für die eigene Trägerschaft sind mit 1 Franken Verlust fast kostendeckend.

Die Forstdienststätigkeiten weisen einen Verlust von 3 Franken je Hektar aus, jedoch liegt die Kostendeckung bei rund 90%. Viel wert ist einigen Forstbetrieben der Kostenträger Waldschulen, Vorträge, Führungen. Bei diesem sind die Kosten (4 Franken je Hektar) nur zu 48% gedeckt.

Ausblick

Für das Jahr 2020, in welchem die Holzpreise infolge Käferholz und Corona wohl auf tiefem Niveau bleiben oder sogar weiter sinken, muss nochmals mit einem schlechteren Gesamtergebnis gerechnet werden.

Infos

Ausführlichere Tabellen zum Text finden Sie auf der Website unter www.waldschweiz.ch/schweizer-wald/forstwirtschaft/forstbarfachauschuss/testbetriebsnetztdbn.html

Eine ausführliche Analyse der TBN-BAR-Zahlen folgt im Herbst von der HAFL.

Das forstliche Testbetriebsnetz

Im Auftrag des Bundes ermittelt WaldSchweiz jährlich Kennzahlen zur wirtschaftlichen Lage der Schweizer Forstbetriebe anhand des forstwirtschaftlichen Testbetriebsnetzes (TBN). Das TBN umfasst 160 über die ganze Schweiz verteilte Betriebe aus den Forstzonen Jura, Mittelland, Voralpen und Alpen (inkl. Alpensüdseite).

Tab. 1: Erfolg nach Bereichen (Hauptkostenträger, CHF/ha)

Erfolg Bereiche CHF/ha	Schweiz			Jura			Mittelland			Voralpen			Alpen		
	2019	2018	2017	2019	2018	2017	2019	2018	2017	2019	2018	2017	2019	2018	2017
Waldbewirtschaftung	-60	-55	-62	-5	-20	-48	-156	-89	-131	-34	-41	-23	-64	-64	-60
Sachgüterproduktion	-2	-2	-7	-2	-9	-16	-6	-4	17	11	4	-5	-6	-1	-11
Dienstleistungen	11	15	6	10	8	-5	6	26	0	15	16	13	12	14	10
Ergebnis ohne Investitionen	-52	-42	-63	2	-21	-69	-156	-66	-113	-8	-21	-15	-57	-52	-62
Netto investierter Betrag	58	53	45	15	56	21	111	56	95	54	55	19	62	49	49

Tab. 2: Erlöse und Kosten der Waldbewirtschaftung 2018–2019

	Schweiz		Jura		Mittelland		Voralpen		Alpen	
	2019	2018	2019	2018	2019	2018	2019	2018	2019	2018
Pro Kubikmeter Liegendverkäufe (CHF/Fm)										
Holzerlös netto	61.1	66.2	57.3	61.9	64.9	69.3	67.2	67.5	55.7	66.2
Beiträge	49.8	43.9	24.4	21.7	31.3	20.7	55.7	54.5	99.6	97.3
Übrige Erlöse	6.4	5.6	4.8	5.0	8.8	6.5	4.7	4.1	6.9	6.2
Total Ertrag Waldbewirtschaftung	117.3	115.7	86.6	88.6	104.9	96.5	127.6	126.1	162.2	169.6
Infrastrukturkosten	13.6	13.3	8.4	8.2	11.2	9.3	12.2	10.6	23.9	27.5
Waldpflege	13.6	12.2	10.7	12.5	17.9	12.2	10.5	9.5	14.1	14.1
Holzernte	78.4	82.3	52.4	57.9	60.5	60.2	93.2	96.9	134.9	141.2
Übrige Tätigkeiten	10.2	8.3	5.7	4.5	16.6	10.9	6.9	7.5	10.1	10.1
Verwaltungstätigkeiten	14.7	13.4	10.8	11.5	17.4	13.1	13.5	11.2	17.2	17.9
Gesamtkosten Waldbewirtschaftung	130.4	129.5	88.1	94.5	123.7	105.6	136.4	135.7	200.1	210.7
Gesamtergebnis Waldbewirtschaftung (CHF/Fm)	-13.2	-13.7	-1.5	-5.9	-18.7	-9.1	-8.8	-9.6	-38.0	-41.1
Resultat reine Holzernte [ohne Beiträge]	-17.3	-16.1	4.9	4.0	4.4	9.1	-26.0	-29.4	-79.2	-75.0
Resultat Waldbewirtschaftung [ohne Beiträge]	-63.0	-57.6	-25.9	-27.6	-50.0	-29.8	-64.5	-64.1	-137.6	-138.4
Pro Hektar produktive Waldfläche (CHF/ha)										
Holzerlös netto	233.8	290.8	351.4	385.1	534.7	698.9	285.7	321.5	70.1	115.7
Beiträge	214.2	202.5	151.8	136.2	260.5	210.3	243.3	265.8	217.1	206.5
Übrige Erlöse	27.7	25.8	29.8	31.1	73.2	66.3	20.5	20.0	14.9	13.2
Total Ertrag Waldbewirtschaftung	475.8	519.1	533.0	552.4	868.5	975.5	549.6	607.4	302.1	335.4
Infrastrukturkosten	58.5	61.1	52.5	51.4	93.0	94.0	53.4	51.9	52.1	58.4
Waldpflege	58.5	56.4	66.6	78.1	149.3	124.3	46.0	46.1	30.6	29.9
Holzernte	312.0	356.5	316.2	342.9	498.4	602.9	394.5	459.4	223.5	251.9
Übrige Tätigkeiten	43.7	38.3	35.7	28.0	138.5	110.3	30.2	36.4	22.0	21.4
Verwaltungstätigkeiten	63.4	61.7	67.2	72.1	145.2	132.7	59.1	54.7	37.5	38.0
Gesamtkosten Waldbewirtschaftung	536.1	574.0	538.1	572.5	1024.3	1064.1	538.2	648.4	365.8	399.6
Gesamtergebnis Waldbewirtschaftung (CHF/ha)	-60.4	-54.9	-5.1	-20.1	-155.9	-88.6	-33.6	-41.1	-63.7	-64.2
Resultat reine Holzernte [ohne Beiträge]	-78.2	-65.7	35.2	42.2	36.3	96.0	-108.8	-137.9	-153.4	-136.2
Resultat Waldbewirtschaftung [ohne Beiträge]	-274.6	-257.4	-156.9	-156.3	-416.4	-298.9	-276.9	-306.9	-280.8	-270.7

Tab. 3: Preise der Liegendholzverkäufe 2018–2019

	Schweiz				Jura				Mittelland				Voralpen				Alpen			
	2019		2018		2019		2018		2019		2018		2019		2018		2019		2018	
	CHF/Fm	% Nutzung	CHF/Fm	% Nutzung	CHF/Fm	% Nutzung	CHF/Fm	% Nutzung	CHF/Fm	% Nutzung	CHF/Fm	% Nutzung	CHF/Fm	% Nutzung	CHF/Fm	% Nutzung	CHF/Fm	% Nutzung	CHF/Fm	% Nutzung
Nadelstammholz	76	40,0	84	46,6	73	23,7	81	28,1	74	38,7	88	45,5	82	50,9	84	55,1	74	54,8	83	64,8
Laubstammholz	98	5,2	101	4,8	96	11,0	97	10,8	104	5,5	111	4,9	90	1,4	85	1,2	104	0,1	77	0,1
Stammholz gesamt	78	45,2	86	51,4	80	34,6	86	38,9	77	44,2	90	50,4	82	52,2	84	56,3	74	54,9	83	64,8
Nadelindustrieholz	47	5,9	50	7,3	43	7,9	51	8,9	50	6,1	52	8,0	55	6,7	51	8,7	45	2,5	36	3
Laubindustrieholz	55	4,8	53	4,3	57	11,2	54	10,5	56	3,3	52	3,2	50	1,1	43	1,1	40	1,2	36	0,8
Industrieholz gesamt	51	10,7	51	11,6	51	19,2	53	19,4	52	9,4	52	11,2	54	7,8	50	9,8	43	3,8	36	3,8
Nadelenergie Stück- und Langholz	39	4,6	42	2,8	40	0,5	53	0,2	53	0,4	66	0,2	37	1,2	33	0,7	38	17,1	41	11,2
Nadelenergie Hackschnitzel	36	14,8	37	10,3	32	10,3	38	4,6	46	16,4	45	10,3	43	18,1	38	15,8	27	16,4	32	13,0
Laubenergie Stück- und Langholz	59	6,9	59	6,7	60	7,0	60	9,4	63	9,3	62	7,2	54	7,2	57	5,7	52	3,6	52	3,4
Laubenergie Hackschnitzel	42	17,3	47	15,8	37	27,4	46	23,5	52	20,2	51	20,3	51	13,1	51	10,6	36	4,1	38	3,7
Energieholz gesamt	44	43,6	47	35,6	40	45,2	50	37,8	54	46,3	54	38,1	48	39,6	46	32,8	33	41,2	38	31,3
übrige Nadelholzsortimente	46	0,1	27	0,4	34	0,1	10	0,3	45	0,1	44	0,2	61	0,2	53	1,1	102	0,1	65	0,1
übrige Laubholzsortimente	14	0,3	11	1,0	13	0,9	10	3,6	57	0,0	71	0,1			120	0,01		0	18	0,01
übrige Sortimente gesamt	17	0,4	14	1,4	14	1,0	10	3,9	48	0,1	54	0,3	61	0,2	54	1,1	102	0,1	59	0,1
Total alle Sortimente	64	100	71	100	60	100	65	100	68	100	76	100	70	100	71	100	59	100	71	100